

ORTENBERG *im Blick*



AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

56. Jahrgang

FREITAG, 19. Februar 2010

Nummer 07

Liebe Ortenbergerinnen und Ortenberger,

die tollen Tage sind vorbei, die Fastenzeit ist angebrochen. Die Fasent 2010 in Ortenberg wird aber bei vielen von uns noch lange nachwirken, denn sie war wieder einmal rundum gelungen.

Bereits Wochen vor dem Höhepunkt durften wir uns mit der Party zum Bachbrägel-Jubiläum auf die fünfte Jahreszeit einschwingen. Beim Reblandtreffen in Fessenbach präsentierte sich Ortenberg auf eindrucksvolle Weise mit dem Stellen des Narrenbaumes durch die Montenegriner und die Dingeli-Spättle. Begleitet vom Spielmannszug und vielen Ortenberger „Zivilisten“ haben wir eine hervorragende Visitenkarte abgegeben und vielerlei Beachtung erfahren.

Besonders aber die örtlichen Veranstaltungen wie die Frauenfasent, am Schmutzigen Donnerstag der Hermännle-Owe, der Montenegrinische Johrmärkt, das Dingeli-Essen, bis zum Umzug mit Kinderfasent am Dienstag fanden in einer ausgelassenen, friedlichen und fröhlichen Atmosphäre mit einer breiten Resonanz aus der Bevölkerung statt.

Ich darf mich an dieser Stelle im Namen der ganzen Gemeinde bei allen Verantwortlichen herzlich bedanken: bei der Dingeli-Spättle-Zunft, den Montenegrinern und der Frauengemeinschaft, bei all den anderen mitwirkenden Vereinen, bei allen anderen Gruppen von den "Heinos" bis zu den "Nana Mouskouries", bei den Wirten, bei allen Akteuren und ausdrücklich auch bei den Besuchern der Veranstaltungen.

Nach den Ausschweifungen zur Ruhe finden, sich zu sammeln, zu konzentrieren; die kommenden Wochen regen dazu an und bieten uns dafür Gelegenheit.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen ein ruhiges, erholsames Wochenende.

Markus Vollmer

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

19.2.24	Armbruster Elsa geb. Benz, Hauptstr. 18	86 Jahre
20.2.31	Bittel Theodor, Bühlweg 2	79 Jahre
21.2.26	Schanung Emilie geb. Armbruster, Farrengasse 1	84 Jahre
23.2.30	Hipp Anna, Schlossblick 4	80 Jahre
25.2.34	Schiller Anna geb. Kweder, Kleiner Hundweg 21	76 Jahre

Die Dorfhelferin hilft Familien in vorübergehenden Not- und Krisensituationen

Sie kommt, wenn die Mutter

- im Krankenhaus ist,
- in Kur geht,
- ein Kind bekommt,
- wegen Krankheit oder aus anderen Gründen ausfällt.

Ihre Einsatzleitung:

Monika Stecher-Bartscher,
Tel. 07803/969912 (Rathaus Ohlsbach)
Tel. 07803/6933 (privat)
E-Mail: stecher-bartscher@ohlsbach.de

Sprechtage des BLHV

Der nächste Sprechtag des BLHV findet am **Montag, 22.02.2010 von 9:00-12:00 Uhr** in Offenburg, Landwirtschaftsamt, Prinz-Eugen-Str. 2 statt.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, 22. Februar 2010 findet um 18:30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Hierzu sind alle Einwohner eingeladen.

Folgende Tagesordnung kommt zur Beratung:

1. Bürgerfragestunde
 2. Bauanträge seit der letzten öffentlichen Sitzung vom 18. Januar 2010
 - a) Flst.Nr. 4143
Umnutzung des vorhandenen Gartenhauses zu einem Lager- und Verkaufsraum, Zehntfrei-straße 33
 - b) Flst.Nr. 6854 und 6854/1
Aufstellung von 2 Umkleide-Raumzellen, Im Allmendgrün
 - c) Flst.Nr. 6190/13
Neubau eines Firmengebäudes, Im Allmendgrün 8
 3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010
 4. Abschluss eines Fundtiervertrages mit dem Tierschutzverein Offenburg-Zell a. H.
 5. Zukunftsinvestitionsprogramm („Konjunkturpaket“)
 6. Zustimmung zur Beteiligung der EW-Mittelbaden AG an Offshore-Windanlagen
 7. Annahme einer Spende
 8. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung
 9. Verschiedenes/Mitteilungen
 10. Wünsche und Anträge
- Anschließend findet eine nicht-öffentliche Sitzung statt.

Zweckverband

„Wassergewinnung und Wasseraufbereitung' Ortenberg/Ohlsbach“

Öffentliche Verbandsversammlung am Montag, 22. Februar 2010, 16.30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses Ortenberg

Tagesordnung

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2008
2. Vorstellung eines Konzepts zur Sanierung der Fernwirk- und Leittechnik
3. Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010
4. Verschiedenes
5. Wünsche und Anträge

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Anschließend findet eine nicht-öffentliche Verbandsversammlung statt.

Horst Wimmer
Verbandsvorsitzender

Bürgersprechstunde

Am Mittwoch, dem 24. Februar 2010 findet in der Zeit von 17:00 – 19:00 Uhr im Rathaus in Ortenberg, Zimmer 27 eine Bürgersprechstunde mit dem Bürgermeister Markus Vollmer statt.

Selbstverständlich steht Ihnen Herr Vollmer - soweit dies mit den sonstigen Tageterminen vereinbar ist - während der Öffnungszeiten auch außerhalb der Bürgersprechstunde oder nach Vereinbarung zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartner für Anzeigenaufträge

Reiff Verlag, 77656 Offenburg, Marlener Straße 9
Telefon 07 81 / 5 04-14 55, Telefax 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00 / 5 13 13 13

Frau Silke Wickert
Telefon 07 81 / 5 04 14 52
Telefax 07 81 / 5 04 14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Entfernen von Gehölzen nach dem 28. Februar verboten!

§ 29 Allgemeiner Schutz der Pflanzen und Tiere

(1) Es ist verboten,

- 1. wildwachsende Pflanzen mißbräuchlich zu nutzen, insbesondere ihre Bestände zu gefährden,
- 2. Pflanzenvorkommen, insbesondere Hecken, Röhrichtbestände und Pilze, ohne vernünftigen Grund niederzuschlagen oder zu verwüsten,
- 3. wildlebende Tiere mutwillig zu beunruhigen, ohne vernünftigen Grund zu fangen oder zu töten oder
- 4. brütende oder sich sammelnde Tiere unnötig zu stören.

(2) Es ist verboten, die Vegetation auf Wiesen, Feldrainen, ungenutztem Gelände, an Hecken, Hängen oder Böschungen sowie Hecken, lebende Zäune, Bäume (§ 25 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe c), Gebüsche und Röhrichtbestände abzubrennen.

(3) In der Zeit vom 1. März bis 30. September ist es unbeschadet weitergehender Vorschriften in Rechtsverordnungen nach §§ 21 bis 25 verboten,

- 1. Hecken, lebende Zäune, Bäume (§ 25 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe c), Gebüsche, Röhrichtbestände zu roden, abzuschneiden oder auf andere Weise zu zerstören oder
- 2. Bäume mit Horsten oder Bruthöhlen zu fällen oder zu besteigen.

(4) Das Verbot des Absatzes 2 gilt nicht

Jetzt noch Gehölzarbeiten durchführen;

Hinweise des Landratsamtes zum Umgang mit Gehölzpflegearbeiten

Das Abschneiden von Gehölzen ist nach dem Naturschutzgesetz ab 1. März verboten. Dieses Verbot dient der heimischen Tierwelt, die in den ersten warmen Tagen des Jahres wieder zum Leben erweckt wird. Zahlreiche Zugvögel kehren heim und besetzen ihre Reviere. Später nutzen Schmetterlinge und andere Insekten die Gehölze zur Eiablage oder als Nahrungsplatz. Gehölzschnitte sind deshalb nach dem 28. Februar unzulässig. Sollten Maßnahmen danach durchgeführt werden, ist das Landratsamt zu verständigen. Ansprechpartner sind Michael Buss (Telefon 07940/18218) oder Hansjörg Weidmann (Telefon 07940/18364). Es ist dann zu entscheiden, ob durch das Vorhaben der Schutzzweck beeinträchtigt wird und eine Ausnahme erforderlich wird. Unbedingt beachtet werden sollte, dass dieses Verbot nicht nur außerhalb von Siedlungen gilt, sondern auch für jeden Busch und Baum im eigenen Vorgarten.

Zulässig sind nach dem 28. Februar

- der ordnungsgemäße Schnitt an Obstbäumen
- der Rückschnitt an Schnitthecken; hierbei darf der diesjährige Zuwachs abgeschnitten werden
- die Laubarbeiten im Weinbau
- und der aus verkehrlichen Gründen erforderliche Rückschnitt entlang von Wegen oder Straßen

Für diese Maßnahmen ist keine Ausnahme erforderlich und auch keine Absprache mit dem Landratsamt nötig.

Sollten also noch Baumfällungen oder der Rückschnitt von Sträuchern auf den Stock anstehen, so steht Ihnen bis zum 28. Februar noch genügend Zeit zur Verfügung.

Allerdings ist zu berücksichtigen, dass in Schutzgebieten (Landschaftsschutzgebiet, geschützte Biotop, Naturschutzgebiet, Naturdenkmal) für das Entfernen von Gehölzen aller Art eine Erlaubnis ganzjährig erforderlich ist.

Das Naturschutzgesetz sieht vor, dass Bußgelder festgesetzt werden können, wenn entweder außerhalb des Verbotzeitraumes oder in Schutzgebieten ohne Erlaubnis Gehölze abgeschnitten werden.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	01805 - 19 29 2 - 460
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern für Notfälle in der Wasserversorgung

Wassermeister Alfred Braun	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Kliniken

Ortenau Klinikum Offenburg	0781 - 47 2 - 0
St. Josefs Klinikum Offenburg	0781 - 47 1 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

19.02.	Abtsberg, Lerchenbergweg 1, Tel: 0781/33332
20.02.	Weingarten, Ecke Weingartenstraße/Moltkestraße, Tel: 0781/37717
21.02.	Schloß-Apoth., Hauptstr. 71, Ortenberg, Tel. 33877
22.02.	Hirsch, Am Firschmarkt, Tel: 0781/25891
23.02.	Johannis, Am Schillerplatz, Tel: 0781/9359-0
24.02.	Stadt, Hauptstraße 43, Tel: 0800/248 7700
25.02.	Laurentius, Bachstraße 1 Bohlsbach, Tel: 0781/25235

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781 - 93 35 - 0
Vorzimmer des Bürgermeisters	0781 - 93 35 - 25
Hauptamt/Bauamt/Personalamt	0781 - 93 35 - 23
Rechnungsamt	0781 - 93 35 - 24
Standesamt/Grundbuchamt/Rentenversicherung	0781 - 93 35 - 14
Bürgerbüro	0781 - 93 35 - 11
	0781 - 93 35 - 13
Gemeindekasse	0781 - 93 35 - 12
Telefax	0781 - 93 35 - 40
e-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster Stefan Grimm	07803 - 966 - 00
	0162 - 2535729

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
-----------------------	----------------

Kindergarten

Kindergarten St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
----------------------------	----------------

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:	07803 - 96 99 12,
Monika Stecher-Bartscher	07803 - 69 33
SoNO, Werner Kolb	0781 - 94869438

Abfallabfuhr

Infotelefon	0781 - 80 59 60 0
Montag, 22. Februar 2010	Grüne Tonne
Mittwoch, 24. Februar 2010	Graue Tonne
Samstag, 27. Februar 2010	Altpapiersammlung durch die Feuerwehr

In der sogenannten Vegetationszeit von 1. März bis 30. September untersagt § 29 Naturschutzgesetz Baden-Württemberg daher erhebliche Rückschnitte von Hecken, Gebüsch, aber auch von Schilf- und Röhrichtbeständen oder das Fällen von Bäumen. Ziel des Naturschutzes ist hierbei, die ökologische Funktion der Lebensstätten zu erhalten. Hecken und Bäume sind somit nicht unantastbar. Form und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Pflanzenzuwachses sind auch in der Vegetationszeit zulässig

Beseitigungen oder starke Eingriffe in die Substanz von Hecken, Gebüsch oder Bäumen sowie Pflegeschnitte, die besetzte Nester oder Bruthöhlen gefährden, sind jedoch verboten. Wer diese Grünbestände durch Rückschnitte so zerstört, dass sie nicht mehr als Nist- und Brutplatz genutzt werden können, begeht eine Ordnungswidrigkeit nach dem Naturschutzgesetz.

Von Oktober bis Februar, sind Schnitte und Rodungen an Gehölzen nach dem Naturschutzgesetz grundsätzlich erlaubt. In Schutzgebieten, besonders geschützten Biotopen oder nach den Bestimmungen der Baumschutzsatzung der Stadt Freiburg können jedoch weitere Restriktionen bestehen.

Jederzeit zulässig sind erforderliche Rückschnitte zur Herstellung der Verkehrssicherheit. Weitere Ausnahmen können in begründeten Einzelfällen durch die untere Naturschutzbehörde beim Umweltschutzamt erteilt werden, die unter Rufnummern 0761/201-6125 bis 6127 gerne Auskunft gibt.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte vom 02.02.2010

Durch Änderungsbeschluss Nr. 4 des Landratsamtes Ortenaukreis –Amt für Flurneuordnung–, Az. 2872 B 1.21 wird folgendes Flurstück in das Flurbereinigungsgebiet der Flurbereinigung Ortenberg (im Freudental II) einbezogen: Von der Gemeinde Ortenberg Gemarkung Ortenberg Flurstück Nr. 7834. Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z.B. Pächter, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim

Landratsamt Ortenaukreis, –Amt für Flurneuordnung–
Postfach 1960, 77609 Offenburg
Dienstgebäude: Badstraße 20a, 77652 Offenburg
anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.
Gez. Benz

Wirtschaftlichkeit in der Mutterkuhhaltung optimieren

Das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis und der Arbeitskreis Mutterkuhhalter (AkM) laden alle Mitglieder und interessierte Nichtmitglieder zur Jahresversammlung am Donnerstag, 25. Februar, um 20 Uhr in den Gasthof „Ochsen“, Hauptstr. 56, 77716 Fischerbach ein.

Uwe Eilers vom Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei B.W. (LAZBW) referiert darüber, wie etwa kostengünstige Baulösungen und artgerechte Freilandhaltung in der Mutterkuh- oder Rinderhaltung die Wirtschaftlichkeit optimieren können. Nach dem Fachvortrag folgen der Geschäftsbericht des zurückliegenden Jahres und ein Bericht über die Aktivitäten des AkM. Die Veranstalter weisen schon jetzt auf eine Lehrfahrt in der Region am Samstag, 20. März, hin.

Flaschenkorken schonen Ressourcen und schaffen Arbeitsplätze für Behinderte

Korken von Wein und Sektflaschen sind ein wertvolles recycelbares Naturprodukt aus der Rinde der im westlichen Mittelmeerraum vorkommenden Korkeichen. „Sie sollten daher weder in die Graue Tonne noch in den Gelben Sack, sondern in eine der rund 150 Korksammeltonnen im Ortenaukreis gegeben werden“, so die Abfallberater beim Landratsamt Ortenaukreis.

In den letzten Jahren ist das Korkaufkommen stark rückläufig. Die Diakonie Kork (www.diakonie-kork.de), die seit 1991 in den Hanauerland Werkstätten die Korken wiederverwertet, bittet daher die Ortenauer Bevölkerung darum, Naturkorken von Wein- und Sektflaschen verstärkt zu sammeln und bei den Korksammelstellen abzugeben.

Wo sich die nächste Korksammeltonne befindet, wissen die Abfallberater des Ortenaukreises (Tel. 0781 805-9600, E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de) und steht auf der Homepage der Abfallwirtschaft (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) im Menüpunkt „Abfallarten Korken“.

In den Hanauerland Werkstätten stellen Menschen mit Behinderung aus den Flaschenkorken RecyKORK, ein Korkgranulat her, das im Baubereich zur Wärme- und Schalldämmung eingesetzt werden kann. In der Manufaktur (www.manufaktur-freiburg.de) des Diakonischen Werkes in Freiburg wird ein Teil des Korkgranulats zu RecyKORK-Leichtlehmsteinen verarbeitet.

Im Ortenaukreis sind so zwölf Arbeitsplätze für Behinderte und in Freiburg zehn Arbeitsplätze für Langzeitarbeitslose geschaffen worden - ein wichtiger sozialer Aspekt. Um diese Arbeitsplätze zu erhalten und gleichzeitig Ressourcen zu schonen unterstützen der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis, die meisten Städte und Gemeinden des Kreises und auch andere Organisationen und Privatleute diese Korkenverwertung und bieten Korksammelstellen an. Die Firma MERB in Achern transportiert die Korken von den Sammelstellen im Ortenaukreis unentgeltlich zu den Hanauerland Werkstätten.

Französisch lernen: Innovative Maßnahme für Frauen im ländlichen Raum

Frauen, die in den Betriebszweigen „Urlaub auf dem Bauernhof“ oder Direktvermarktung tätig sind, können an einer Qualifizierungsmaßnahme im Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis teilnehmen und ihre Französischkenntnisse aufbessern.

Ziel des Frauenprojektes ist es, französischsprachige Feriengäste und Direktvermarktungskunden ansprechen und in ihrer Sprache über Landwirtschaft, Betrieb, Region und Produkte informieren zu können. Der Kurs soll im November im Amt für Landwirtschaft in Offenburg starten. Grundkenntnisse in französischer Sprache sind Voraussetzung. Die geplante Qualifizierungsmaßnahme wird zu 90 Prozent vom Land Baden-Württemberg bezuschusst.

Das Amt für Landwirtschaft lädt alle Interessentinnen zu einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, 4. März, um 14 Uhr ins Amt für Landwirtschaft Offenburg, Prinz- Eugen-Str. 2, ein und bittet um Anmeldung bis spätestens 26. Februar unter Tel. 0781 805 7100 oder per E-Mail an maria.gille@ortenaukreis.de.

Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag

Zum Gemeinsamen Antrag 2010 bietet das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis folgende Informationsveranstaltungen an: am Dienstag, 23. Februar, im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, in Offenburg und am Mittwoch, 24. Februar in der Gemeindehalle in Fischerbach. Beginn ist jeweils 19:30 Uhr.

Mit dem Gemeinsamen Antrag werden verschiedene landwirtschaftliche Förderprogramme der EU, des Bundes und des Landes Baden-Württemberg beantragt.

Meisterprüfung in der Hauswirtschaft

Interessierte, die beim Regierungspräsidium Freiburg die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft ablegen möchten, können sich bis spätestens 1. April bei Barbara Hering, Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis, unter Tel. 0781 805 7116 melden. Beim Amt für Landwirtschaft sind auch nähere Informationen und Unterlagen erhältlich.

Das Finanzamt informiert

Elektronische Steuererklärung 2009/2010 – Kostenlose CD-Roms in allen Zentralen Informations- und Annahmestellen des Finanzamts erhältlich ELSTER-Aktionstage am 12.03 bzw. 13.03.2010

Auch in diesem Jahr können Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Steuerberater ihre Steuererklärungen, Steuervoranmeldungen und Lohnsteuerbescheinigungsdaten wieder online an das Finanzamt senden. Dieses bequeme und zeitsparende Verfahren führt nicht nur zu einer Verkürzung der Bearbeitungszeit im Finanzamt, da keine Dateneingabe mehr durchgeführt werden muss, sondern vermeidet durch Übertragungsfehler verursachten unnötigen Ärger. Außerdem werden die ELSTER-Steuererklärungen auch dieses Jahr wieder bevorzugt vom Finanzamt bearbeitet.

Das neue ELSTER-Programm 2009/2010 (ELEktronische SteuerERklärung) ermöglicht die Erstellung der Einkommensteuer-, Umsatzsteuer- und Gewerbesteuererklärung 2009 sowie der Umsatzsteuervoranmeldung 2010, der Lohnsteueranmeldung 2010 und der Lohnsteuerbescheinigung 2009. Die aktuelle amtliche Version von Elster-Formular 2009/2010 kann unter www.elsterformular.de aus dem Internet heruntergeladen werden oder ist auf Die CD-ROM gratis bei den Zentralen Informations- und Annahmestellen des Finanzamts an den Dienstorten Offenburg, Achern, Kehl und Wolfach erhältlich.

In Fällen, in denen keine gesetzlich vorgeschriebenen Belege und Bescheinigungen wie beispielsweise Spendenbescheinigungen, Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen eingereicht werden müssen, kann damit die Steuererklärung weitestgehend bzw. völlig papierfrei abgegeben werden. ELSTER ermöglicht auch die Übernahme der Grunddaten aus dem Vorjahr und bietet eine Funktion zur Berechnung der voraussichtlichen Steuern.

Außerdem besteht mit ELSTER die Möglichkeit, neben dem rechtlich maßgebenden Steuerbescheid auf Papier zusätzlich die Steuerbescheidendaten auf elektronischem Weg über das Internet abzuholen.

Die Abgabe der Steuererklärung mit ELSTER ist besonders interessant für alle, die ihre Steuererklärung in der Vergangenheit selbst erstellt haben und eine schnelle Bearbeitung durch das Finanzamt wünschen.

Weitere Informationen zu ELSTER werden unter www.elster.de und www.elsteronline.de angeboten.

Bereits jetzt weist das Finanzamt auf die landesweiten ELSTER Aktionstage am 12.03. bzw. am 13.03.2010 hin. In deren Rahmen wird das Finanzamt mit ELSTER-Infoständen an folgenden Orten präsent sein und dort auch kostenlose ELSTER – CDs verteilen:

12.03.2010 Kehl, Marktplatz (Vormittag 8.30 – 12.30)
12.03.2010 Renchen, Rathausplatz (Vormittag 9.00 – 12.30)
13.03.2010 Achern, Marktplatz (Vormittag 9.00 – 12.30)
13.03.2010 Haslach, Marktplatz (Vormittag 9.00 -12.30)
13.03.2010 Offenburg, FGZ Hauptstraße, Pagoden (Vormittag 9.00-12.30)

Fundsachen

1 braun-schwarzes Tuch, Hauptstr. 81

In der Halle gefunden:

1 Fasentsgürtel
1 Herrenjacke
1 Damenweste
1 Jacke

Aus Schule und Kindergarten

Von-Bergholtz-Schule

Wir möchten die Elternschaft auf folgende Veranstaltung aufmerksam machen.

Wie lernen Kinder schreiben und lesen? - Und wie können wir sie dabei unterstützen.

(" Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt. ")

Wir konnten die bekannte Offenburger Logopädin Ruth Hensel für diesen interessanten Vortrag gewinnen. Er findet am Dienstag, den 9.3.10 um 20.00 Uhr in der Gymnastikhalle der Schule statt.

Kaufmännische Schulen Offenburg

Der besondere Weg zum Abitur

- für Schüler/innen der Klasse 7 (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) -

Derzeit laufen die Anmeldungen für das sechsjährigen Wirtschaftsaufbaugymnasium für das Schuljahr 2010/2011.

Als einzige berufliche Schule im Ortenaukreis bieten die Kaufmännischen Schulen Offenburg mit dem sechsjährigen Wirtschaftsaufbaugymnasium begabten Haupt- und Realschülern/innen und Schüler/innen eines anderen Gymnasiums die Möglichkeit, nach Abschluss der 7. Klasse innerhalb von 6 Jahren die allgemeine Hochschulreife (Abitur) zu erwerben. Der Abschluss berechtigt ohne Einschränkungen

zum Studium aller Fachrichtungen an jeder Hochschule oder Berufsakademie.

Aufgrund der fundierten ökonomischen Kenntnisse wird auch der Zugang zum Beruf bzw. zu besonders qualifizierenden Ausbildungsberufen erleichtert.

Erste Pflichtfremdsprache ist Englisch. Als zweite Pflichtfremdsprache, neu beginnend in Klasse 8, wird Französisch oder Spanisch angeboten. Zusätzlich zu den Pflichtfremdsprachen wird mit den Fächern Deutsch, Mathematik, Geschichte, Gemeinschaftskunde, den naturwissenschaftlichen Fächern Physik, Chemie und Biologie eine solide Allgemeinbildung vermittelt. Auch der musische Bereich mit Bildender Kunst oder Musik, sowie Sport, haben ihren gesicherten Platz in dieser Schulart.

Ab der Klasse 9 ist das Profulfach Wirtschaft verpflichtendes Kernfach; ab der Klasse 11 ergänzt das Fach Informatik den Pflichtbereich. Ebenfalls ab der Klasse 11 können die Fächer Musik, Bildende Kunst oder die profilergänzenden Neigungsfächer Wirtschaftsinformatik, Global Studies oder Finanzmanagement als Wahlfächer belegt werden.

Auskünfte und Anmeldeunterlagen können Sie über das Sekretariat der Kaufmännischen Schulen Offenburg, Zähringerstr. 37, Telefon 0781 805-8117 oder übers Internet www.ks-og.de erhalten.

Anmeldungen sind wie folgt möglich:

Während unserer Öffnungszeiten, Montag bis Freitag von 08:00 – 12:30 Uhr.

An den speziellen Anmeldetagen: Montag, 22. Februar, Dienstag, 23. Februar, Mittwoch, 24. Februar 2010 von 08:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Anmeldeschluss ist der 1. März 2010.

IHK-Bildungszentrum Offenburg

Geprüfte/r Handelsfachwirt/in

Im IHK-Bildungszentrum Offenburg startet am 5. März 2010 die berufsbegleitende Weiterbildung zum/r „Geprüften Handelsfachwirt/in“. Diese richtet sich an Fachkräfte aus Handelsbetrieben, die ihren Wirkungskreis erweitern und anspruchsvolle Aufgaben übernehmen wollen.

Handelsfachwirte gelten als berufserfahrene Branchenspezialisten, die das Verständnis für betriebliche Zusammenhänge und gesamtwirtschaftliche Abhängigkeiten in einem Handelsunternehmen haben und damit auch Führungsaufgaben übernehmen können. Außerdem ermöglicht der Fachwirt/innen-Abschluss den Zugang zum Lehrgang „Geprüfte/r Betriebswirt/in“.

Für diese Weiterbildung kann Meister-BAföG beantragt werden.

Informationen zu diesen und weiteren Angeboten des IHK-Bildungszentrums können auf der Homepage www.ihk-bz.de abgerufen werden.

Beratung und Information:

Serviceteam Offenburg, Tel. 0 781 92 03-222

Gewerbe Akademie Offenburg

Mehr Kompetenz bei Klimageräten

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet einen Lehrgang „Sachkundenachweis Kategorie II Chemikalien-Klimaschutzverordnung V“ ab dem 4. März in Offenburg an. Es handelt sich um eine Schulung für Personen, die an Kälteanlagen, Klimaanlage und Wärmepumpen mit weniger als drei Kilogramm fluorierten Treibhausgasen oder, soweit es sich um hermetisch geschlossene Systeme handelt, die als solche gekennzeichnet sind, mit weniger als sechs Kilogramm fluorierten Treibhausgasen betreffen, Rückgewinnung, In-

stallation, Instandhaltung oder Wartung durchführen. So schreibt es die Gesetzgebung vor. Die Teilnehmer werden zu kompetenten Ansprechpartnern für ihre Kunden zum Thema Geräteauswahl, Instandsetzung und Wartung von Klimageräten.

Inhaltlich geht es um die Grundlagen der Thermodynamik, die Umweltauswirkungen von Kältemitteln oder die Funktionsweise eines Verdichters, Verflüssigers, Verdampfers und verschiedene Arten von Expansionsorganen. Dieser Lehrgang richtet sich an alle Interessenten mit einer Gesellenprüfung im Sanitär-Heizungs-Klima-Handwerk. Weitere Informationen, auch zu Anmeldung und Förderung dieses Fachkurses durch das Wirtschaftsministerium erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 115.

Bildungszentrum Offenburg

Literarische Lesung zu Nobelpreisträgerin Herta Müller
Das Katholische Bildungszentrum Offenburg lädt zu einer literarischen Lesung zu Herta Müller ein. Markéta Hájková-Barth (Prag-Freiburg) trägt zentrale Passagen aus allen Schaffensphasen der Nobelpreisträgerin vor und verortet sie in ihrer bewegten Biographie: Der Kindheit im Banat als Teil der deutschen Minderheit im Nachkriegs-Rumänien, der Jugend hinter dem Eisernen Vorhang im totalitären System Ceausescu und schließlich ihrer Auswanderung in die Bundesrepublik Deutschland. Die Lesung findet im Kath. Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39 am 5. März 2010 von 19.30 – 21.30 Uhr statt

Anmeldung

@ info@bildungszentrum-offenburg.de

www.bildungszentrum-offenburg.de

Tel.: 0781/925040

Ein Vormittagskurs für Frauen: „Wechseljahre“

Im Katholischen Bildungszentrum Offenburg findet wieder ein vierteiliger Abendkurs für Frauen mit dem Titel: „Wechseljahre – Älter werden ist nichts für Feiglinge“ statt. Wechseljahre sind keine Krankheit, sondern die Chance reif, bewusst und voller Freude einem neuen Lebensabschnitt entgegen zu gehen. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen, Lebensziele zu überdenken und sich neuen Aufgaben zu widmen.

Die Abendtermine sind jeweils donnerstags von 18.00 – 20.00 Uhr ab 4.3.2010

Referentin: Elke Kremer

Ort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39

Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel. 0781/925040 oder per E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de.

Gewerbliche Schule Lahr

Fachschule für Elektrotechnik (Technikerschule) in Lahr
Jungen Facharbeitern/innen bzw. Gesellen/innen mit mindestens eineinhalbjähriger Berufserfahrung auf dem Gebiet der Elektrotechnik bieten wir mit der Fachschule für Elektrotechnik eine Qualifizierung zum/r

Staatlich geprüften Techniker/in

der Fachrichtung Elektrotechnik an. Mit dem erfolgreichen Abschluss erwerben Sie auch gleichzeitig die Fachhochschulreife.

Durch ein attraktives Profil mit den Themenschwerpunkten Automatisierungstechnik und Antriebstechnik (Automation & Drive) sowie Technische Informatik und industrielle Kommunikation können Sie dieses Ziel in zwei Jahren Vollzeit erreichen.

Beginn ist der 14. September 2010.

Am **25. Februar 2010** findet in unserer Außenstelle ein Informationsabend statt. Beginn ist um **19:00 Uhr**, Martin-Luther-Str. 24, 77933 Lahr.

Weitere Information erhalten Sie bei der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr, Tel.: 07821/9046-0 oder /9169-0 bzw. www.gs-lahr.de

Gehen Sie mit uns auf Erfolgskurs...

Im Rahmen unseres Qualifizierungsprogramms bieten wir folgende Weiterbildungslehrgänge an:

Medientechnik

- Geprüfte/r Medienfachwirt/in
 - Flash
 - Acrobat/PDF
 - Webdesign
 - Web-Technologien und Website-Optimier.
- (Termine im Sekretariat zu erfragen!)

Elektrotechnik

- Elektrotechnik für Nichtelektriker
- SPS Grundlagen, Step 7
- Elektro-CAD mit e-Plan

Info-Abend: 9.3.2010, 18:00 Uhr.

Informieren Sie sich! Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage. Überlassen Sie Ihre Zukunft nicht dem Zufall! Wir zeigen Ihnen neue Wege, damit Sie beruflich erfolgreich sind.

Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr
Telefon: 07821/9046-0, Fax 07821/9046-113
www.gs-lahr.de

Anmeldung für das Schuljahr 2010/2011

Die Gewerbliche Schule Lahr bietet allen, die sich für ein spezielles schulisches Vollzeitangebotes interessieren, einen besonderen Anmeldeservice an.

Von Montag, 22. Februar bis Mittwoch, 24. Februar 2010 ist das Sekretariat ab 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet und nimmt Anmeldungen für die folgenden Schularten entgegen:

- **Technisches Gymnasium**
Profil: - Gestaltungs- und Medientechnik
- **3-jähriges Berufskolleg Grafik-Design**
- **3-jährige duale Berufskollegs für Metalltechnik und Kfz-Technik**

Für diese Schularten ist die Gewerbliche Schule Lahr einziger Standort im Ortenaukreis.

Mitzubringen sind ein Lebenslauf, das letzte Zeugnis (aktuelles Halbjahreszeugnis), ein neues Passbild und das Anmeldeformular, das auch vor Ort ausgefüllt werden kann. Am Informationsabend, der am Dienstag, 09. Februar 2010 ab 18.00 Uhr stattfindet, können Sie sich persönlich informieren.

Weitere Hinweise erhalten Sie direkt bei der Gewerblichen Schule Lahr unter Telefon 07821/9046-0 oder auf der Homepage unter www.gs-lahr.de

Vereinsmitteilungen



Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.

Unterdessen ist es gar nicht mehr so leicht, in Ortenberg Leute zu treffen, die nichts von SoNO wissen. Allerdings spiegelt sich die breite Bekanntheit, auch die allenthalben positive Einschätzung („Gut, dass es so was in Ortenberg gibt ...“) noch längst nicht in der Mitgliederzahl wider.

Daher auch an dieser Stelle der Aufruf: Unterstützen Sie das „Soziale Netzwerk Ortenberg“ (SoNO) durch Ihre Mitgliedschaft. Wenn Sie's schon Mitglied sind durch Ansprache und Werbung weiterer Mitglieder. Alle dazu nötigen Informationen, auch Faltsblätter mit Anmeldeformularen, erhalten Sie über das SoNO-Telefon: 94869438.

Kontakt:

Werner Kolb
Wannengasse 2
77799 Ortenberg
Tel: 0781/94 86 94 38
E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com



Feuerwehr Ortenberg

www.ffw-ortenberg.de

Probe

Die nächste **Feuerwehrprobe** findet am kommenden Montag um 19:30 Uhr statt.

Die nächste **Jugendfeuerwehrprobe** findet am kommenden Donnerstag um 19:00 Uhr statt.

Voranzeige Altpapiersammlung

Am Samstag, 27. Februar 2010 führt die Feuerwehr eine Altpapiersammlung durch.

136. Jahreshauptversammlung - Voranzeige

Am Samstag, 06. März findet um 20.00 Uhr im Gasthaus „Krone“ unsere 136. Jahreshauptversammlung statt.

Dazu laden wir alle aktiven Wehrleute, die Mitglieder des Spielmannszuges, unsere Ehrenmitglieder und die Kameraden der Altersmannschaft, die Jugendfeuerwehr, die Mitglieder des Gemeinderates, die Gemeindeverwaltung sowie alle Freunde der Feuerwehr recht herzlich ein.

Vorläufige Tagesordnung:

Eröffnung durch den Spielmannszug
Grußworte und Jahresbericht des Kommandanten
Bericht des stellvertretenden Kommandanten über Einsätze und Probenarbeit im vergangenen Jahr
Bericht der Kassiererin
Bericht des Kassenprüfers und Entlastung der Kassiererin
Bericht des Schriftführers
Bericht des Spielmannszugleiters
Bericht des Jugendfeuerwehrwarts
Bericht des Alterskameraden-Obmanns
Übergabe von Lehrgangsbescheinigungen
Beförderungen und Ehrungen
Neuwahlen von Kommando, Feuerwehrausschuss und Altersobmann
Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Der Jahreshauptversammlung voraus geht um 18.30 Uhr ein Gottesdienst für die gefallenen und verstorbenen Mitglieder mit anschließender Totenehrung in der katholischen Pfarrkirche.

Der Feuerwehrausschuss



Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg e.V.

www.narrenzunft-ortenberg.de

Küchlesonntag - 21.02.

Zum gemütlichen Fasentausklang bei Scherbeküchle, Berliner und Kaffee dürfen wir alle Mitglieder und Freunde der Zunft ab 14.30 Uhr ins Vereinsheim (Altes Rathaus) einladen. Es werden auch wieder Bilder und Filme der Fasent 2010 gezeigt.

Ebenso sind auch alle eingeladen, die Interesse haben, Mitglied in unserer Zunft zu werden. Es sind alle herzlich willkommen.

Kinderhäs

Wer ein Kinder oder Erwachsenen Häs zur Verfügung stellen kann. Bitte gleich nach der Fasent bei Armin Isenecker abgeben.

Dankeschön - Rückblick Fasent 2010

Die Dingeli-Spättle-Zunft möchte sich bei allen recht herzlich bedanken, die sich bei der Fasent 2010 auf irgendeine Weise beteiligt, mitgewirkt, geholfen und engagiert haben.

Auch unsere Fasenteröffnung mit närrischem Programm war ein voller Erfolg, zu dem Sie mit Ihrem Besuch beigetragen haben. Mit einem "vollen Haus" hat uns dieser närrische Abend wieder sehr viel Spaß gemacht!

Auch der 8."Hermännle-Obend" am Schmutzigen war bei toller Wirtschaftsfasentstimmung wieder eine super Werbung für die Ortenberger Fasent. Die Gruppenprämierung findet in den nächsten Tagen statt. Die Gewinner werden wie immer hier im Amtsblatt und in der Presse veröffentlicht.

Der Ochsen platzte beim Dingeli-Essen 2010 fast aus allen Nähten und war bis auf den letzten Platz besetzt. Den Druellappenorden erhielt Erwin Herp für seine Verdienste um die Ortenberger Dorffasent. Den Tellerorden, dies ist der 2. höchste Orden der Dingeli-Spättle-Zunft erhielt Bernd Sikora für sein außerordentliches Engagement für die Fasent in Ortenberg. Ein Dank geht auch an die Mitglieder des wilden Gemeinderats und an Mär Markus Vollmer für den tollen Auftritt beim Dingeli-Essen.

Dr. Ulrich Hartmann ist 1. Rebland-Weinkönig !

Ortsvorsteher Dr. Ulrich Hartmann aus Rammersweier wurde, nachdem er traditionell gedingelt wurde zum 1.Rebland-Weinkönig gekürt. Toni Vetrano aus Durbach, Horst Zentner aus Ebersweier, Willi Wunsch aus Zell-Weierbach, Paul Litterst aus Fessenbach, sowie auch Ortenbergs Mär Markus Vollmer konnten nicht Ihren heimischen Wein bei einer Blindverkostung erkennen und mussten sich geschlagen geben. Vom fast 4 stündigen Nonstop Programm aus der Bütt waren alle Besucher begeistert,

Auch der Umzug am Fasnachtstienstag, bei herrlichem Winterwetter, war wieder ein toller Abschluss der Dorffasent 2010. Allen Vereinen, Gruppen und Kindern ein ganz herzliches Dankeschön für ihr Mitmachen, die Ideen und die tollen Kostüme. Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Kindern, die mit ihren närrischen Beiträgen das Programm der Kinderfasent gestaltet haben. Ein großes Dankeschön und ein dickes Lob für die tollen Beiträge. Auch der Narrenblatt Redaktion ein riesengroßes Dankeschön für das grandiose Narrenblatt 2010 und die Unterstützung bei der Kinder- und Jugendfasent.

Beim Musikverein, besonders den Rebstibberer und dem Spielmanszug wollen wir uns für die tolle musikalische Unterstützung über die Fasent 2010 bedanken.

Uns hat die Fasent sehr viel Spaß gemacht hat – und ab jetzt heißt's wieder: "S'geht dagege!"



Weitere Termine, Bilder und Info's gibt's wie gewohnt unter www.narrenzunft-ortenberg.de !



**Fasentgemeinschaft
Freies Montenegro 1907/65 e.V.
Bachbrägel Montenegro**



Sonntag, 21.02.2010

**14:30 Uhr Küchlesonntag im Elisabethenhaus
Elisabethenhaus**

Wir laden wir alle Montenegrinerinnen und Montenegriner, vor allem unsere Senioren ganz herzlich zu unserem traditionellen Küchlesonntag ein. Wie immer werden wir zum Abschluss der Fasent 2010 gemütlich zusammensitzen und viele schöne Bilder anschauen. Wir haben einen Fahrdienst eingerichtet. Wer abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden will, bitte bei Gerlinde Gegg (0781/ 35412) oder bei unserem Vogt Martin (0781/ 36714) melden.

Voranzeige nächste Termine

Freitag, 05.03.2010

**19:00 Uhr Offener Vogtskeller
Käfersberg**

Der Narrenkeller ist am Freitag, den 5. März 2010, ab 19 Uhr wieder für alle Mitglieder, egal ob jung oder alt, alle Gönner unseres Vereins, alle Ortenberger Vereine und alle die in unserem schönen Vereinsheim ein paar gesellige Stunden verbringen möchten, geöffnet..

Freitag, 09.04.2010

**20:00 Uhr Mitgliederversammlung im Gasthaus
Rebstock
Rebstock**

Wir laden schon jetzt alle unsere Mitglieder zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am Freitag, den 9. April 2010, im Gasthaus Rebstock ein. Da es Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft gibt, bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

Mit montenegrinischen Grüßen.

Vogt und Rath

www.freies-montenegro.de



Sportverein Ortenberg
www.sv-ortenberg.de

Jugendabteilung

Endturniere der Hallenbezirksmeisterschaften stehen an. Gleich 3 Jugendmannschaften vom SVO nehmen am Wochenende bei den Endturnieren zur Hallenbezirksmeisterschaft teil. Den Anfang machen die E- Junioren am Samstag in Zunsweier. Dabei treffen die Jungs auf den FV Urloffen, FSV Seelbach, SV Rust, SV Hausch und den Topfavoriten OFV. Die D- und B- Juniorinnen ermitteln am Sonntag in Hausach ihren Bezirksmeister. Dabei gehen die D- Juniorinnen neben dem SF Ichenheim als Mitfavoriten ins Rennen. Die weiteren Konkurrenten sind der SC Sand, Spvgg Lahr, SV Kork und SC Kappel. Die B- Juniorinnen haben gute Außen-seiterchancen beim Endturnier. Wenn die SVO Mädels einen „guten tag“ erwischen könnten sie den beiden favoriten SC Sand und SF Ichenheim durchaus ein Bein stellen. Die weiteren Teilnehmer sind, SC Friesenheim, SV Oberwolfach und SC Friesenheim.

B- Junioren bestreiten ihre Vorbereitungsspiele in Zunsweier.

Da der Kunstrasenplatz in Ortenberg noch nicht fertig ist, weichen die B1- und B2- Junioren nach Zunsweier aus. Falls die Witterung es am Samstag zulässt, spielen die B1- Junioren gegen die SG Ohlsbach und die B2- Junioren gegen den SV Berghaupten auf dem Hartplatz in Zunsweier.

Spielpaarungen und Veranstaltungen

Samstag, 20.02.2010

10:00h, E1-Junioren, Hallenbezirksmeisterschaft in Zunsweier

11:00h, B1- Junioren, SG Ortenberg – SG Ohlsbach

13:00h, B2- Junioren, SG Ortenberg 2 – SV Berghaupten

Sonntag, 21.02.2010

10:00h, D- Juniorinnen, Hallenbezirksmeisterschaft in Hausach

12:30h, F2- Junioren, Hallenturnier in Ohlsbach

14:00h, B- Juniorinnen, Hallenbezirksmeisterschaft in Hausach

16:00h, F1- Junioren, Hallenturnier in Ohlsbach

16:15h, E1- Junioren, Hallenturnier in Meissenheim

Samstag, 27.0.2010

09:00h, E2-Junioren, Hallenturnier in Ohlsbach

13:00h, B2- Junioren, SG Ortenberg 2 – SG Griesheim 2

15:00h, B1- Junioren, SG ortenberg 1 – SG Griesheim 1

16:20h, D- Junioren, Hallenturnier in Ohlsbach

17:00h, Senioren, SV Ortenberg – SV Stegermatt Offenburg

Sonntag, 28.02.2010

14:30h, C- Junioren, Südbadische Hallenmeisterschaft in Wehr

Besuchen Sie auch unsere homepage www.sv-ortenberg.de



Turnverein 1903 Ortenberg e.V.

www.tvortenberg.de

Tischtennis

Herren Bezirksliga

TV Ortenberg - DJK O.-Schopfheim 8:8

Da im Spieljahr 2009/10 voraussichtlich drei Mannschaften von der Bezirksliga in die Bezirksklasse absteigen werden, wird bei allen Rundenspielen von den Mannschaften hart um jeden Punkt gekämpft. Die erste Herrenmannschaft des TVO ist zur Zeit hoch motiviert und wenn es weiterhin so gut läuft, hoffentlich nicht dabei sein. Nachdem die Mannschat des TV Ortenberg nach den Eingangsdoppel mit 1:2 im Rückstand lag, spielte Ortenberg immer stärker auf und lag auf einmal mit 8:6 Punkten in Führung, doch das letzte Einzel sowie das Schlusssdoppel ging an die Mannschaft der DJK Oberschopfheim. Somit endete diese spannende Begegnung mit 542:544 Bällen und 8:8 Punkten Unentschieden. Für Ortenberg spielten Steffen Naujoks, Udo Kofler, Andreas Breinich, Klaus Wörner, Daniel Stumpp und Heinz Dietrich.



**Judo-Club
Ortenberg-Gengenbach e.V.**

Kreis Einzelmeisterschaften U12 (1999-2000)

+ Pokalturnier

U10 (2001,02,03)

in Kippenheimweiler am Samstag 06.03.2010

Abfahrt: 9.00 Uhr Schlossberghalle Ortenberg

Wir bitten um Rückmeldung bis spätestens 25.02.2010

per email: heike-sester@t-online.de

Tel: 07832-6214 (Gabriele Haubner)

oder im Training,

um den Meldeschluss für das Turnier einzuhalten.

Wir freuen uns auch sehr über Eltern, die zum Turnier mitfahren und ihre Kinder anfeuern.

Bitte melden, falls noch Mitfahrgelegenheit vorhanden.



Musikverein Ortenberg

Generalversammlung am Sonntag, den 21. Februar

Die Generalversammlung des Musikvereins findet am Sonntag, den 21. Februar um 18 Uhr im Gasthaus Rebstock statt. Wir laden alle Vereinsmitglieder, insbesondere unsere Musikersenioren und Ehrenmitglieder sowie alle Musikfreunde herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Musikalische Eröffnung
2. Begrüßung
3. Totenehrung
4. Berichte
 - a) des 1. Vorsitzenden
 - b) des Schriftführers
 - c) der Kassiererin
 - d) der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin
 - e) des Dirigenten
 - f) des Musikerobmannes
 - g) des Jugendvorstandes
 - h) des Rentnervorstandes
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Satzungsänderung zu Aufwandsentschädigungen für Vorstandsmitglieder
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Generalversammlung der Bläserjugend am 21. Februar

Bereits um 17 Uhr lädt am Sonntag, den 21. Februar die Bläserjugend zu ihrer Generalversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung des 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Entlastung
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Probenwochenende 26. – 28. Februar

Ist die Fasent vorbei, nähert sich das Frühjahrskonzert des Blasorchesters mit Riesenschritten. Dirigent Markus Frieß und sein Orchester geben den Stücken wie gewohnt an einem Probenwochenende den letzten Schliff: Von Freitag, den 26. bis Sonntag, den 28. Februar wird im Probelokal am Dorfplatz geprobt. Der Konzertabend am 27. März steht in diesem Jahr unter dem Motto der Musik aus Schottland und Irland. Wir laden Sie schon jetzt herzlich ein und stellen Ihnen an dieser Stelle wie in den vergangenen Jahren das Programm des Abends in den kommenden Ausgaben näher vor. Die Sonntagsproben beginnen ab diesem Sonntag, den 21. Februar und dann jeweils sonntags um 9.30 Uhr.



Obstbauverein

Generalversammlung und Informationsveranstaltung

Am Mittwoch, den 17.03.2010 laden wir zu unserer Informationsveranstaltung um 19.30 Uhr ins Schützenhaus am Steinbruch ein.

Programm:

- A) Aktuelles im Pflanzenschutz und Empfehlungen für 2010
Hubertus Gernoth, Pflanzenschutzberatung LRA Ortenaukreis
 - B) Analyse der Obstsaison 2009 und Neuerungen für die kommende Saison
Christian Berg, Marktleiter OGM
- Auf ein „volles Haus“ freut sich die Vorstandschaft.

Kath. Seniorenwerk Ortenberg

- **Seniengottesdienst im Gemeindehaus St. Elisabeth** -
Am kommenden Donnerstag, 25. Februar 2010 feiern wir um 14,30 Uhr wieder einen Seniengottesdienst im Gemeindehaus St. Elisabeth. Wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein, den Gottesdienst auf kleinem Raum in besinnlicher Atmosphäre mit uns zu feiern. Anschließend wollen wir bei einer Tasse Kaffee und Hefezopf noch etwas zusammensitzen und Gelegenheit für Gespräche haben.

Ich wünsche Ihnen nach den närrischen Fastnachtstagen ein ruhiges und erholsames Wochenende und einen guten Beginn der vorösterlichen Zeit.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Hermann Litterst

VdK- Ortsverband Ortenberg - Voranzeige

Der VdK- Ortsverband führt am Samstag, den 30. März seine Generalversammlung durch. Sie beginnt um 16Uhr im Gasthaus "Ochsen".

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Schriftführers
6. Aussprache über die Berichte
7. Ergänzungswahl: 1. Vorstand und Rechner und Beisitzer
8. Kurzreferat des Kreisvorsitzenden
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Aufträge, die die Satzung oder den Ablauf der Generalversammlung betreffen, müssen 2 Wochen vor der Generalversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden! Zur Teilnahme an der Versammlung wird heute schon herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Katholische Landvolk Bewegung

Familienkreis Einladung

Ortenauer Forum

"Mit meinem Gott überspringe ich Mauern" – Eine dreiteilige Vortragsreihe zu Veränderungen und Grenzen im Leben.

Am kommenden Montag, 22. Februar findet um 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Mattstr. 13, der 2. Vortragsabend statt.

Hauptsache gesund?

Gesundheit ist ein wertvolles Gut. Tag für Tag wünschen wir uns selbst und den uns nahestehenden Menschen Gesundheit. Was aber, wenn eine schwere Krankheit kommt, wenn wir alt und gebrechlich werden oder plötzlich behindert sind? Ist das Leben dann nichts mehr wert? An diesem Abend geht es darum, wie Behinderung, Krankheit und Alter als Chance gesehen werden kann, Dinge als Wertvoll zu sehen, die vorher wenig Bedeutung hatten.

Mit Helmut Ellensohn, Krankenhauseelsorger, Offenburg

Wir laden auch im Namen der kath. Landvolkbewegung zu dieser Veranstaltung herzlich ein. Gäste sind sehr willkommen!

Für jeden Seminarabend wird ein Beitrag von 2 Euro erhoben. Informationen zum Ortenauer Forum 2010 gibt es bei: Mechthild und Konrad Fehrenbacher, Lauf, Tel. 07841/4406

Winzerversammlung Ortsobmänner-Wahl

Am Montag, 22. Februar 2010 findet um 19:00 Uhr im Foyer der Schlossberghalle eine Winzerversammlung statt. Weinbauberater Ganter wird an diesem Abend über aktuelle Themen referieren (u. a. Umstrukturierung und Pflanzenschutz). Im Anschluss findet die Wahl des Ortsobmann und dessen Stellvertreter statt.

Zu dieser Versammlung laden wir ALLE Winzerinnen und Winzer recht herzlich ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Ortenberger Winzer

Frauengemeinschaft

Frauenfasent 2010

Ein herzliches Dankeschön an unser tolles Publikum, das für super Stimmung an unserer Frauenfasent sorgte.

Vielen Dank an alle Akteure für die wochenlangen Proben, nur so konnte wieder ein abwechslungsreiches Programm entstehen.

Besinnungstag

Wir laden alle interessierten Frauen zu einem Besinnungstag am Montag, 01. März um 9.30 Uhr ins Haus La Verna nach Gengenbach ein.

Dieser Tag ist eine "Auszeit" vom Alltag.

Für nähere Auskünfte/Fahrgemeinschaften und Anmeldungen steht Klara Vollmer (Tel. 0781/35221) zur Verfügung.

LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Hohberg, Schutterwald

Bitte vormerken

Der große Landfrauentag findet in diesem Jahr am Mittwoch, den 24.02.2010 um 14 Uhr im Kurhaus „Zum Alde Gott“ in Sasbachwalden statt.

Referentin: Frau Linda Jarosch

Thema: „Ab Morgen trage ich Rot“

Bitte in den Ortschaften Fahrgemeinschaften bilden.

Vorankündigung:

Am Mittwoch den 10.03.10 findet um 19.00 Uhr im Ernährungszentrum in Offenburg die Kochvorführung

„Salate zum Sattessen statt“.

Anmeldungen nimmt Michaela Litterst, Tel. 0781/41889 entgegen. Anmeldeschluss ist Freitag, der 05.03.10.

Schwarzwaldverein Offenburg

Am Sonntag, den 28.2., wandern wir in den Vorbergen; Einkehr ist in der Vereinshütte des SWV Zell-Weierbach; WZ: ca. 2 Std = 8 km; Treff 13.30 bei der Auferstehungskirche/Hölderlinstr.; WF: Kurt Schumann (Tel. 31608); Gäste sind Willkommen !

Am Freitag, den 5.3., findet die Mitglieder-Jahresversammlung statt; Treff 15.00 Familienzentrum Oststadt, Grimmelshausenstr. 28.

Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach

Heimatwanderung

Am Sonntag, den 21. Februar 2010 wandert der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach mit Wanderführer Gernot Kreutz. Die Wanderer erkunden in ca. 2,5 Stunden die nähere Heimat. Zum Abschluss ist eine Einkehr geplant. Treffpunkt: 14 Uhr Rathausplatz in Zell-Weierbach. Gäste sind herzlich willkommen. Wandern mit Gleichgesinnten durch unsere herrliche Landschaft und Natur macht Spass. Nehmen Sie doch einmal unverbindlich an einer Wanderung teil. Nur so können Sie die nette Atmosphäre bei uns kennenlernen. Für uns hat Geselligkeit und ein harmonisches Miteinander einen großen Stellenwert. Wollen Sie mehr Informationen über unseren Wanderplan oder wann das Vereinsheim geöffnet ist etc., dann klicken Sie unsere Homepage www.swv-zell-weierbach.de an.

Cegospiel

Am Freitag, den 26. Februar 2010 treffen sich die Cegospieler im Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach (Walensteinhütte) zum Kartenspiel. Beginn ist um 14 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach zieht Bilanz

Der Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach lädt seine Mitglieder am Freitag, den 26. Februar 2010 zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Sonne in Zell-Weierbach ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Wahlen des 2. Vorsitzenden, des Rechnungsführers, des Öffentlichkeitswartes, des Wanderwartes, des Wegewartes, des Naturschutzwartes und der Kassenprüfer, ferner Ehrungen verdienter Mitglieder.

Der Vorstand des Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach würde sich freuen, an diesem Abend zahlreiche Mitglieder begrüßen zu können. Auf unserer Homepage www.swv-zell-weierbach.de erfahren Sie mehr über uns.

Diagnose = Nahrungsmittelunverträglichkeit – Was nun? - Fragen Sie uns!

Selbsthilfegruppe „Laktoseintoleranz (Milchzuckerunverträglichkeit) Offenburg/Ortenau – seit 2004 -“

Das nächste monatliche Gruppentreffen ist am Montag, 22. Februar 2010 um 19.00 Uhr im Gasthaus „Brandeck“ (Nebenzimmer) in Offenburg, Zeller Straße 44, gegenüber dem Schillergymnasium.

Wir erörtern die Problematik des Krankheitsbildes der Laktoseintoleranz sowie weiterer Unverträglichkeiten wie z. B. Fruktose-, Sorbit-, Histaminintoleranz.

Am heutigen Abend wird uns Frau Bär das Thema sowie Möglichkeiten der „Kinäsiologie“ näher erläutern.

Ernährungsberater Bernhard Stunder ist in unserer Gruppe aktiv tätig und kann für das tägliche Leben gute Ernährungsratschläge geben.

Aus der Erfahrung vieler Betroffener können in der Diskussion viele Tipps zur Verbesserung der Lebensqualität mitgenommen werden.

Unsere Selbsthilfegruppe ist offen für Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen.

Rückfragen / Auskünfte:

telefonisch unter 0781 – 9267845 (I. Dold)

sowie per E-Mail i.dold@t-online.de.

Weiteres siehe auch im Internet unter www.selbsthilfe-ortenau.de.

Ortenauer Selbsthilfegruppe "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit Offenburg" Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch

Nahrungsmittelunverträglichkeit!?

LI = Laktoseintoleranz/

FI=Fructoseintoleranz /

HI=Histaminintoleranz /

GU=Glutenunverträglichkeit etc.

Informationen u. Aufklärung zu diesen Unverträglichkeiten kann man am Sa. 27.02 und So. 28.02.10 auf der 4.Wellness- & Gesundheitsmesse in 77933 Lahr/Mietersheim bei der Ortenauer Selbsthilfegruppe „Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit OG“Ltg.:Bönisch m. aktivem Team erhalten.

Am Stand der Selbsthilfegruppe sind zur Aufklärung vertreten:

Sa. 27.02. ab 14.00 – 17.00 Uhr zwei Ernährungswissenschaftlerinnen sowie Dipl.oec.troph.

Frau B. Becke und Frau H. Beck (Ernährung- u. Diätpraxis Becke, Ettenheim).

Am So.28.02. ist Buchautorin Frau Esther Busch-Benz am Stand vertreten.

Für die Besucher wird ein aufschlussreiches Rahmenprogramm sowie viele Neuigkeiten auf dem Gesundheitsfachbereich geboten.

Die Selbsthilfegruppe m. aktivem Team würde sich freuen, Betroffene, deren Angehörige sowie Interessierte an ihrem Messestand Nr. 16 (EG) begrüßen zu dürfen.

Öffnungszeiten: Sa. 27.02. – ab 10:00 – 18:00 Uhr / So. 28.02. – ab 11.00 – 18:00 Uhr

Weitere Infos: Tel.:0781/20 39 153 od. E-Mail:lactosegruppe@gmx.de sowie im Internet

<http://www.nmutreff-ortenau.de> sowie <http://www.selbsthilfe-ortenau.de>

Fußballverein Zell-Weierbach

Ü30 Fete in Zell-Weierbach

Die "BadenMedia Ü30 Fete" kommt am Samstag 20. Februar 2010 wieder in die Abtsbcrgahl1e Zell-Weierbach. Dort garantieren die bekannten "NightKing" einen bunten Musikmix vom Schlager bis zum Rock, über Party- und viel Fox-Musik. Die Besucher dürfen sich auf eine grandiose Stimmung und ein tolles Ambiente freuen. Für Bewirtung an verschiedenen Ständen und in der Bar sorgt der Fußballverein Zell-Weierbach.

Einlass zur "BadenMedia Ü30 Fete" am Samstag in Zell-Weierbach ist ab 19.30 Uhr.

Los geht's pünktlich um 20 Uhr mit der ersten Foxrunde.

Heimatverein Fessenbach

Voranzeige „Buure zum Anlange“ in Fessenbach

Zu einem Kabarettabend mit den „Buure zum Anlange“ lädt der Heimatverein Fessenbach auf Freitag, den 19.03.2010 um 20 Uhr in die Reblandhalle ein.

Nikolaus König und Wolfgang Winterhalder, zwei Schwarzwälder Bauern, begeistern in vollen Hallen und Sälen mit ihren zutiefst witzigen Einlagen, werden auch in Fessenbach vieles aufs Korn nehmen, was Bauern von heute beschäftigt. Das Zweimanntheater mit Akkordeon und Gitarre besticht durch feinsinnigen und trockenen Schwarzwälder Humor

mit viel Hintersinn und Selbstironie: Früher haben die Schwarzwäldbauern im Winter Uhren gemacht, heute geben sie ihre gesanglichen Eigenkompositionen zum Besten und nehmen sich auch selbst auf die Schippe.

Karten im Vorverkauf ab 22.02.2010 bei der Ortsverwaltung Fessenbach und der Winzergenossenschaft Fessenbach.
Preis: Vorverkauf EUR 9,-, Abendkasse EUR 10,-

Neuapostolischen Kirche Süddeutschland K.d.ö.R.

So.28.02.

09:30 Uhr Festgottesdienst für den ganzen Bezirk

Nur in Offenburg Glaserstr.1 Gottesdienst.

Sonst wie üblich Gottesdienste: Mi. 20.00 Uhr, So. 9.30 Uhr

Internet: www.nak-offenburg.de, www.nak-sued.de

FWE Spoleto e. V.

Das Haus La Verna auf dem Abtsberg in Gengenbach lädt ein!

Sonntagskaffee ist am 21. 02. von 14.30 – 17 Uhr

Wichtig! Der Gottesdienst Dienstagabends findet nun immer um 19 Uhr statt.

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Schulung für Lektoren/innen

Lesen im Gottesdienst – ein Kurs für Lektorinnen und Lektoren und solche, die es werden wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termin: Fr. 26. 2. (18 h) – So. 28. 2. 2010 (13 h)

Leitung: Helmut Unkelbach, Sprecher beim Deutschlandfunk, Köln

Christa Beyer, Religionslehrerin

Besinnungstage

„Ich bleib dann mal da“

Ein Wochenende für die Seele

Termin: Fr. 5. 3. (18 Uhr) – So. 7. 3. (13 Uhr)

Das Seminar lädt dazu ein, bei sich selbst zu bleiben, das eigene Leben zu betrachten und sich auf die Suche nach dem roten Faden darin zu machen.

Mit Impulsen, Gesprächen und stillen Zeiten wollen wir unserer Lebensgeschichte auf die Spur kommen.

Leitung: Dirk Döbele, Diakon, Offenburg

Elisabeth Kiefer

Voranzeige

Große Assisifahrt mit Padua

„Franziskanische Exerzitien - Auf den Spuren des Hl. Franziskus – den Quellen nachspüren...“

Termin: Mo. 24. 5. (5.00 Uhr – Di.1. 6. 2010 (ca 21 Uhr)

Franziskus von Assisi, wer war dieser Mann und was hat ihn bewegt?

Wir lernen sein „Wirken“ und seine „Wurzeln“ in Assisi und Umgebung kennen, im Rieti-Tal und auf „La Verna“. Auf der Rückfahrt machen wir 2 Tage Station beim hl. Antonius in Padua, einem großen franziskanischen Heiligen.

Leitung: Sr. Angelucia Fröhlich, Franziskanerin

Sr. Veronika Stein, Franziskanerin

Geistliche Begleitung durch einen Priester.

Bitte zu den einzelnen Veranstaltungen Flyer anfordern

FWE Spoleto e. V.
 Auf dem Abtsberg 4a
 77723 Gengenbach

Tel. 07803/601445
 E-Mail: Spoleto@t-online.de
 Internet: www. spoleto-gengenbach.de

Jehovas Zeugen

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag, 9.30 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
 "Die Erde wird für immer bestehen
 bleiben."

Freitag, 19.00 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.
 Thema u.a.: "Bau dein Leben auf
 deinem allerheiligsten Glauben
 auf."

**Versammlung Offenburg-Italienisch in Ortenberg,
Ellenriederstr. 5**

Sonntag, 17.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
 "Il rispetto per l'autorità é per voi
 una salvaguardia."

Donnerstag, 19.30 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.

Das simultane "Wachttunn-Bibelstudium" trägt das Thema:
 "Der Messias: Durch ihn bewirkt Gott Rettung."

Christliche Kirchen Ortenberg



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 20.02. – 28.02.2010

Sonntag, 21. Februar - 1. Fastensonntag - Dtn 26,4-10 - Röm 10,8-13 - Lk 4,1-13

Sonntagvorabend, 20. Februar

18.30 Sonntagvorabendgottesdienst
mit Gedenken an
Martin Friedmann 2. Opfer –
Zäzilia Kiefer –
Franziska u. Johann Grünberger u. verst. Ang.. –
Christa Herp u. Ang. –
Philipp Hummel u. Ang. der Fam. Frei –
verst. Schulkameraden d. Jahrg. 1927/28 –
Franz Riehle u. Ang.. –
Hansmichel Kempf u. Ang. –
Josef Monschein u. Ang. –

Dienstag, 23. Februar - Dienstag der 1. Woche der Fastenzeit

18.00 Rosenkranzgebet
18.30 Hl. Messe
mit Gedenken an
verst. Angeh. der Fam. Münchenbach u. Schmiederer –
Rosa, Josef u. Werner Münchenbach –
Anton u. Ottilie Buchert u. Josefine Lohrer –
Ludwig Wiegele, Anna Hillburger u. Mathilde Bouchonnet -

Mittwoch, 24. Februar - Mittwoch der 1. Woche der Fastenzeit

7.45 Schülerwortgottesdienst

Donnerstag, 25. Februar - Donnerstag der 1. Woche der Fastenzeit

14.30 Hl. Messe Seniorengottesdienst, Gemeindehaus St. Elisabeth Ortenberg

Sonntag, 28. Februar - 2. Fastensonntag - Gen 15,5-12.17-18 - Phil 3,20-4,1 od. Phil 3,17-4,1 - Lk 9,28b-36

Sonntagvorabend, 27. Februar

18.30 Sonntagvorabendgottesdienst unter Mitwirkung des Gesangvereines Sängerbund
mit Gedenken an
Franz Vollmer 2. Opfer –
Erna Katz 2. Opfer –
Maria u. Philipp Braun –
Karl u. Klara Bürkle –
Anni u. Marlis Bürkle –

Konrad u. Anne Klinken, Katharina Schürings, Josef u. Barbara Göebels, Josef u. Helene Idelhauser –
Manfred Dufner –
Franziska u. Johann Grünberger u. Angeh. –
Christa Herp u. Angeh. –
Hugo Stürtzel –
Alfred Kiefer u. Ang. –
Helga u. Herbert Dresel, Alfons Lange u. alle verst. Mitglieder des Gesangvereines –

Sonntag

10.30 Ökumenischer Kindergottesdienst, Gemeindehaus St. Elisabeth
16.00 Tauffeier

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde:

Gebetskreis – Nächstes Treffen

Der Gebetskreis trifft sich heute am Freitag, 19. Februar, um 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth. Herzliche Einladung.

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Am Freitag, 19. Februar, 20.00 Uhr, laden wir ein zum ökumenischen Taizégebet in die Pfarrkirche in Ohlsbach. Einsingen ist um 19.00 Uhr im Bruder-Klausenhaus.

Einladung zum Erstkommunion-Elternabend

Zu einem letzten Elternabend vor dem Weißen Sonntag, laden wir alle Eltern der Kommunionkinder am Montag, den 22. Februar, um 20.00 Uhr, in das Gemeindehaus St. Elisabeth herzlich ein. An diesem Abend geht es um die Erstbeichte der Kinder und um die Gestaltung des Weißen Sonntages konkret.

Ortenauer Forum – Familienkreis Ortenberg:

„Mit meinem Gott überspringe ich Mauern“

Eine dreiteilige Vortragsreihe zu Veränderungen und Grenzen im Leben Am Montag, 22. Februar, um 20.00 Uhr, spricht Herr Helmut Ellensohn, Krankenhausseelsorger in Offenburg, im Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Matt 13, über das Thema: „Hauptsache gesund?“.

Gesundheit ist ein wertvolles Gut. Tag für Tag wünschen wir uns selbst und den uns nahestehenden Menschen Gesundheit. Was aber, wenn eine schwere Krankheit kommt, wenn wir alt und gebrechlich werden oder plötzlich behindert sind? Ist das Leben dann nichts mehr wert? An diesem Abend geht es darum, wie Behinderung, Krankheit und Alter als Chance gesehen werden kann, Dinge als wertvoll zu sehen, die vorher wenig Bedeutung hatten.

Für jeden Seminarabend wird ein Beitrag von 2 Euro erhoben.

Katholisches Seniorenwerk - Seniorengottesdienst

Am kommenden Donnerstag, 25. Februar, feiern wir um 14.30 Uhr wieder einen Seniorengottesdienst im Gemeindehaus St. Elisabeth.

Anschließend wollen wir bei einer Tasse Kaffee und Hefezopf noch etwas zusammensitzen und Gelegenheit für Gespräche haben.

Gute Wünsche zum Hüttenaufenthalt der Ministranten/ KJG

Wir wünschen den Kindern und Jugendlichen der Ministranten und KJG Ortenberg viel Freude und gute Gemeinschaft bei ihrem diesjährigen Hüttenaufenthalt auf dem Unterhaus in Rohardsberg.

Geistlicher Übungsweg in der Fastenzeit 2010 „Zur Ehre Gottes – zu unserer Freude“

Der diesjährige geistliche Übungsweg in der Fastenzeit für Einzelne, Partner, Freunde oder Gruppen bietet Meditationen zum tieferen Verstehen der Liturgie: Warum feiern wir Gottesdienst? Welche Bezüge hat die Liturgie zu unserem Leben? Was bedeuten die Zeichen und Symbole? Welche Bedeutung hat die Eucharistiefeier und welche die Wortgottesfeier? Wie können durch ihre Mitfeier Kraft für unser Leben schöpfen? Das Heft ist zum Preis von € 4,- am Schriftenstand erhältlich. Wenn Sie sich für eine Gruppe zum Austausch interessieren, dann melden Sie sich bitte bei Pfarrer Werner Pohl, Tel 07803-966354, oder per mail: pohl@kath-vorderes-kinzigtal.de

Rhythmus – Pausen – Atemholen:

Lebensgestaltung aus dem Geist des Evangeliums
Hektik, Atemlosigkeit, Überlastung, fehlende Zeit – ist das Leben nicht mehr? Der fünfwöchige geistliche Übungsweg durch die Fastenzeit möchte konkrete Hilfen geben, immer wieder inne zu halten, statt atemlos zu leben. Elemente sind: Gemeinsame Treffen, Inhaltliche Impulse, Hinweise für den Alltag, Austausch über die gemachten Erfahrungen. So könnte die Entdeckung geschehen: „Der Herr wird Zeiten des Aufatmens kommen lassen“ (Apg 3,20). Die Treffen sind immer mittwochs, 24. Februar, 03. März, 10. März, 17. März, und 31. März, jeweils von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Pfarrsaal in Berghaupten. Die Teilnahme an allen Abendenden ist erforderlich! Leitung: Joachim Holub, Pastoralreferent, Geistlicher Begleiter und Exerzitienbegleiter. Weitere Infos und Anmeldung (begrenzte Teilnehmerzahl) bis 19. Februar: Joachim Holub, Tel. 07803/7768 oder holub@kath-vorderes-kinzigtal.de

Musikgruppe Erstkommunion 2010

Auch in diesem Jahr wollen wir mit einer Musikgruppe den Festgottesdienst zur Erstkommunion musikalisch mitgestalten. Hierfür suchen wir wieder Kinder und Jugendliche, die ein oder mehrere Instrumente spielen und mitmachen möchten. Wir werden in diesem Jahr erstmalig eine gemeinsame Musikgruppe (Ortenberg und Ohlsbach) bilden und in beiden Gemeinden im Festgottesdienst (jeweils um 9.30 Uhr) mitwirken: Sonntag, 11. April, in Ohlsbach und Sonntag, 18. April, in Ortenberg. Die genauen Probetermine werden noch bekannt gegeben bzw. mit den Interessenten vereinbart. Weitere Infos und Anmeldung bei: Adrian Sieferle, Tel. 0781-6300198, E-Mail musikgruppe@asieferle.de

Frauengemeinschaft Ortenberg – Besinnungstag

Wir laden alle interessierten Frauen zu einem Besinnungstag am Montag, 01. März, in Haus La Verna nach Gengenbach ein. Dieser Tag ist eine „Auszeit“ vom Alltag. Für nähere Auskünfte und Anmeldungen steht Klara Vollmer (Tel. 0781/35221) zur Verfügung.

Aufführung der Matthäus-Passion in Gengenbach

Die „Konzerte in Gengenbacher Kirchen“ werden mit der Aufführung von Bachs berühmter Matthäus-Passion in der Stadtkirche St. Marien eröffnet, ausgeführt von hochkarätigen Ensembles mit insgesamt 170 Mitwirkenden (Chorgemeinschaft Neubeuern, Tölzer Knabenchor) und Solisten unter Leitung von Baron Ennoch zu Guttenberg. Der Vorverkauf für die Matthäus-Passion hat bereits begonnen. Bei Reservierung ist der Plan der Kath. Stadtkirche ab sofort einsehbar und buchbar. Die Vorverkaufsstellen für den normalen „Live“-Kartenkauf sind bei reservix.de zu finden.

Karten erhalten Sie auch bei allen Geschäftsstellen der Mittelbadischen Presse oder bei der Tourist-Information Gengenbach, Tel. 930 144.

“Steh auf und iss – sonst ist der Weg zu weit für Dich!“ (1 Kön 19,7)

Unter diesem Titel lädt die Kath. Regionalstelle Ortenau zum diesjährigen Besinnlichen Studientag der Region Ortenau mit Andrea Schwarz ein.

Ausgehend von der Geschichte des Propheten Elia will der Tag Perspektiven aufzeigen, welche Hilfen uns der Glaube und die Spiritualität geben, im kirchlichen Engagement lebendig zu bleiben und die Freude daran zu behalten.

Termin und Ort: Samstag, 27. Februar, 9.30 Uhr – 17.00 Uhr, Pfarrzentrum Weingarten in Zell-Weierbach
Herzliche Einladung an alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Menschen in den Pfarreien und Verbänden!
Information: Kath. Regionalstelle Offenburg, Tel.: 0781/9250-0, E-Mail: regionalstelle@kath-ortenau.de

Pfarrbüro: Offenburgerstr. 13

Telefon: Nr. 0781/32173 FAX Nr. 0781/9483509
e-mail: ortenberg@kath-vorderes-kinzigtal.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr und
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen.

Wort auf den Weg

„Einfache, spirituelle Alltagsübungen können eine Hilfe sein, im Alltäglichen das Wunderbare zu entdecken und aus der eigenen Mitte zu leben.“
(Pierre Stutz)

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sonntag und eine gute neue Woche.

Dr. Udo Hildenbrand, Pfarrer
Achim Schell, Gemeindefereferent
und alle pastoralen Mitarbeiter

Evang. Pfarramt Auferstehungsgemeinde

Freitag, 19. Februar

16.15 Uhr Flötenkreis
19.00 Uhr Bistro für Jugendliche

Sonntag, 21. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Auferstehungskirche (Schmid-Hornisch)
10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Montag, 22. Februar

15.00 Uhr Seniorengymnastik
20.00 Uhr Chorprobe Offenburger Kantorei

Dienstag, 23. Februar

15.00 Uhr Frauenkreis
15.30 Uhr Kinderkantorei I+II
17.00 Uhr JugendKantorei

Mittwoch, 24. Februar

16.15 Uhr Jungbläser I

Donnerstag, 25. Februar

14.30 Uhr Handarbeitskreis
16.00 Uhr Jungbläser II
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 26. Februar

16.15 Uhr Flötenkreis

Evang. Pfarramt Auferstehungsgemeinde

Weingartenstraße 38

77654 Offenburg

Tel.: 0781 31109

E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de